

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

152 (2.6.1897) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 152. Erstes Blatt.

Mittwoch den 2. Juni

(folgt ein zweites Blatt.) 1897.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 54412. Den Bau einer Lokalbahn von Karlsruhe nach Herrenalb, hier den Betrieb von Materialzügen in dem Amtsbezirke Karlsruhe betreffend.

Auf Grund des §. 366^o R.St.G.B. und des §. 34 Abs. 2 des Straßengesetzes ergeht für die Gemeinden Karlsruhe, Beierthelm und Ruppurr und auf die Dauer des oben bezeichneten Bahnbaues folgende

Bezirkspolizeiliche Vorschrift.

I. Bestimmungen für den Zustand der Bahn und der Betriebsmittel sowie für den Betrieb der Materialzüge.

§. 1.

Für den Bau und Betrieb der Bahn ist die Bahnordnung für die Nebenbahnen Deutschlands vom 5. Juli 1892 (R.Gef. Bl. S. 764) maßgebend; jedoch wird die größte Fahrgeschwindigkeit für Züge und einzelne fahrende Lokomotiven auf 12 km und für Züge, welche geschoben werden, auf 10 km in der Stunde festgesetzt. Ferner wird vorgeschrieben, daß ein Fahrzeug höchstens aus 12 Wagen und der Lokomotive bestehen darf.

§. 2.

Außer den in §. 25 obengenannter Bahnordnung angeführten Fällen muß die Fahrgeschwindigkeit in dem zur Verhütung einer möglichen Gefahr erforderlichen Maße ebenfalls vermindert werden:

- bei stark befahrenen Uebergängen und bei allen andern Uebergängen, wo die freie Aussicht auf die Bahnanlage gehindert ist;
- bei der Fahrt innerhalb Ortsbetriebe und auf den von Häusern begrenzten Straßenstrecken;
- die Wahrnehmung scheuender Pferde oder sonstiger, die Sicherheit gefährdender Gegenstände. Nötigenfalls ist der Zug solange zu stellen, bis die Möglichkeit einer Gefahr oder eines Unfalles beseitigt ist.

§. 3.

Die Warnungstafeln an stark benutzten Wegübergängen müssen vor eintretender Dunkelheit bis zum Schluß der Fahrten durch hellleuchtende Laternen kenntlich gemacht werden.

II. Bestimmungen für das Publikum.

§. 4.

Da, wo das Bahngelände in die Straßenfahrbahn versenkt ist, darf dasselbe von Fußgängern, Reitern und Fuhrwerken, sowie zum Viehtransport benutzt werden; dagegen darf die neben den Straßen und auf freiem Felde hingehende selbständige Bahnanlage nur auf den bestehenden Wegübergängen und auf den nach den anstößenden Grundstücken angelegten Ueberfahrten überschritten werden.

§. 5.

Beim Erklingen der Zugsignale haben Fußgänger, Fuhrwerke, Reiter und Viehtransporte sich rechtzeitig von den Geleisen zu entfernen und dem Zug vollständig auszuweichen. Es ist verboten, Fuhrwerke oder Vieh ohne Aufsicht auf oder neben den Bahngleisen stehen zu lassen, Personen, welchen die Aufsicht über die auf der Straße oder sonst in der Nähe der Bahn

Karlsruhe, den 25. Mai 1897.

Groß. Bezirksamt.

Schupp.

21.

Öffentliche Zustellung.

Nr. 53213. V. Die Unterfagung des Wirtschaftsbetriebs des Wirts Christian Friedrich Baumann, zuletzt „zur Rose“ dahier betreffend.

Gegen den Wirt Christian Friedrich Baumann von Hornberg, zuletzt „zur Rose“ in Karlsruhe, zur Zeit an unbekanntem Orte abwesend, wird gemäß §. 53 der Gewerbeordnung das Verfahren auf Zurücknahme der Genehmigung zum Wirtschaftsbetrieb eingeleitet. Termin zur mündlichen Verhandlung vor den Bezirksrat Karlsruhe ist anberaumt auf

Dienstag den 27. Juli 1897, Vormittags 9 Uhr.

Zu dieser Verhandlung wird Wirt Christian Friedrich Baumann hiermit öffentlich geladen.

Karlsruhe, den 28. Mai 1897.

Groß. Bezirksamt.

Dr. Kiefer.

Bekanntmachung.

Tab. D. Nr. 1407. Nr. 23749. In der Nacht vom 29./30. Mai l. J. wurden vor dem Hotel National hier aufgestellte Ehepaarische i. W. von 80 Mark abgeschnitten. Auf die Ermittlung des Täters ist eine Belohnung von 20 Mark ausgesetzt. Ich ersuche um sachdienliche Mitteilungen.

Karlsruhe, den 31. Mai 1897.

Der Groß. Staatsanwalt.

J. B.

Dr. Weglar.

F a h n u n g.

Nr. 28 584. D. 1896. In der Nacht vom 13. auf den 14. Mai l. J. wurden zu Durlach mittelst Einsteigens folgende Wäschestücke gestohlen: zwei Herrenhemdenbrüste mit kleinen Falten, rechts und links mit je einer Schlinge, zum Einhängen in die Hosentücher versehen; 30 Stück weißleinene Taschentücher, P. L., K. L. und W. L. gezeichnet; zwei weißleinene Taschentücher; drei weiße Schirting-Frauenhemden, P. L. gezeichnet; ein Paar weiße Frauenhosen mit Spitzen, sowie ein gelbbaumwollenes sog. Jägerhemd; ein weißer Schirting-Unterrock, unten mit kleinen Falten und kleiner Spitze; zwei gelbe baumwollene sog. Jägerhemden.

Ich bitte, Anhaltspunkte über den Verbleib der gestohlenen Gegenstände und den unbekanntten Thäter der Polizei, Gendarmerie oder mir mitzutheilen.
Karlsruhe, den 29. Mai 1897.

Der Groß. Staatsanwalt.
Dr. Groß.

Bekanntmachung.

Nr. 10240. Die Wittwe des Wäschereibesizers August Bärner in Karlsruhe, Caroline geborene Mez, hat um Einweisung in die Gewähr des Nachlasses ihres verstorbenen Ehemannes gebeten.
Einsprachen hiergegen sind binnen

drei Wochen

hier zu erheben.
Karlsruhe, den 25. Mai 1897.

Groß. Amtsgericht V.
Mainhard.
Der Gerichtsschreiber.
Hübshmann.

Dies veröffentlicht:

8.2.

Gesellschaft der Karlsruher Aerzte.

Vortrag.

Badischer Frauenverein.

3.3. Nachdem Herr Professor Schmidt an der Technischen Hochschule hieselbst sich freundlichst bereit erklärt hat, Unterricht für solche Damen zu ertheilen, die in der Kunst des Photographirens sich gründlich auszubilden wünschen, hat die unterzeichnete Abtheilung es übernommen, den betreffenden Kursus einzuleiten.

Der Unterricht würde bei genügender Beteiligung am 1. Juni beginnen. Diese Ausbildung würde Damen in den Stand setzen, später auf diesem Gebiete einen Erwerb zu finden. Hierüber sowie wegen weiterer Auskunft wolle man sich an das Bureau des Badischen Frauenvereins, Gartenstraße Nr. 47, wenden.

Karlsruhe, den 22. Mai 1897.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Gustav Adolf-Frauen- und Jungfrauen-Verein.

2.2. Mittwoch den 2. Juni, Nachmittags 4 Uhr, Versammlung (Sofienstraße 14). Geschäftliches. **Fischer.**

(Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

2.2. Wir bringen hiermit zur Kenntniss, daß der bisherige Kirchendiener Friedrich Degenhardt mit dem geistigen Tage aus unseren Diensten ausgeschieden ist, und daß das Amt eines Kirchendieners von heute an Herrn Heinrich Mayer, Scheffelstraße 22, übertragen worden ist.
Karlsruhe, den 1. Juni 1897.

Der Kirchenvorstand:
Fischer.

Privatspargengesellschaft.

3.1. Unsere Kasse ist
Donnerstag den 3. Juni und
Freitag den 4. Juni

wegen Reinigung etc. der Geschäftsräume geschlossen.

Gartenbauverein Karlsruhe.

Mittwoch den 2. Juni, Abends 8 1/2 Uhr, Monatsversammlung im Saal 3 der „Brauerei Schrempf“.

- Tagesordnung:**
1. Geschäftliche Bekanntmachungen.
 2. Bericht über die Hauptausstellung in Wolsch.
 3. Vortrag des Vorsitzenden über „Pflanzenneuheiten“.
 4. Pflanzenverlosung.

Wir laden unsere Mitglieder hierzu freundlich ein, mit dem Bemerkten, daß in den Monaten Juli und August die Versammlungen ausfallen.

Der Vorstand.

Versteigerung.

2.1. Am Donnerstag den 10. Juni d. J., Nachmittags 3 Uhr, werden im städtischen Bauhof hinter dem Bierordtbad altes Eisen, Blei und ein größeres Quantum abgängiges Bauholz öffentlich gegen Baarzahlung versteigert.
Karlsruhe, den 1. Juni 1897.

Städtisches Hochbauamt.

Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 46 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 11-1/2, 3 Uhr.

*2.1. Amalienstraße 81, am Kaiserplatz, sind der 2. und 3. Stock von je 3 Zimmern, Balkon,

Badezimmer, Küche, Speisekammer und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres parterre.

— Durlacher Allee 41 ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern mit Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

2.2. Durlacher Allee 43 sind eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör und eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

*2.1. Kaiser-Allee, in ruhigem Privat Hause, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern mit Balkon und reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 9-12 Uhr. Näheres Kaiserstraße 138, 3. Stock.

3.1. Kaiser-Allee 21 ist auf den 1. Oktober der 2. Stock von 6 Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Mansarden und Zugehör, ohne Vis-à-vis, zu dem Preise von 1200 Mark zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Karl-Wilhelmstraße 16 ist im 4. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Kellern und 2 Mansarden, herrschaftlich eingerichtet und seit 23. Juli 1896 fertig gestellt, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst oder Müppurrerstraße 70 im 1. Stock.

— Kriegstraße 140 (Eckhaus) ist 1 Treppe hoch eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 13.

*2.2. Lessingstraße 11, nächst dem Mühlburgerthor, ist wegen Verziehung des seitberigen Inhabers, in ganz ruhigem Hause, der 2. Stock von 4 bzw. 5 sehr schönen, großen Zimmern nebst üblichem Zugehör auf 1. Oktober event. auch schon früher zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 64 im 4. Stock rechts.

6.5. Ludwig-Wilhelmstraße 19 sind im 4. und 5. Stock Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli an ordnungsliebende Leute zu vermieten. Näheres im 1. Stock links oder Uhländstraße 10, parterre.

— Luifenstraße 24 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Glasabschluss, Keller und Mansarde, Kochgas, sowie Antheil an der Waschküche und am Trockenplatz auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock zu erfragen.

*3.3. Marienstraße 46 ist der 2. Stock, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Gas und sonstigem Zugehör, auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Marienstraße 54 ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, Antheil an der Waschküche und am Trockenplatz auf 1. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Luifenstraße 24 im 2. Stock.

*4.1. Morgenstraße 12 ist eine sehr schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock rechts oder Schützenstraße 22 im Laden.

*4.2. Morgenstraße 14, Ecke der Werberstraße, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres zu erfragen Müppurrerstraße 38 im 2. Stock.

*2.1. Scheffelstraße 47 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

3.2. Schützenstraße 38 ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern (beide auf die Straße gehend), Küche, Mansarde und Keller auf 1. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

6.5. Uhländstraße 10 ist eine Balkonwohnung im 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist eine Wohnung im Seitenbau, 2. Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, an kinderlose Leute auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

*2.2. Uhländstraße 24 ist im 6. Stock links eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 9-12 Uhr und Nachmittags von 2-3 Uhr.

— Viktoriastraße 18 ist im 4. Stock (Knie Stock) eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör an eine ruhige, kinderlose Familie per 1. Juli oder sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Werberstraße 95 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, mit

Glasabschluss versehen, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Morgenstraße 12 im 2. Stock rechts.

Bähringerstraße 8, Neubau, ist der 8. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern und sammtlichem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstr. 84 im Bureau.

Bähringerstraße 17 ist eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Verlängerte Hirschstraße ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Badezimmer und Zugehör, im 4. Stock eine Wohnung von 8 Zimmern, Küche und Zugehör per 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Douglasstraße 22 im Laden.

Wegen Verheiratung ist per sofort 1 Salon und 2 Zimmer, Küche, Maniarbe und Keller an eine ruhige Familie ohne Kinder zu vermieten: Amalienstraße 57, parterre.

4.1. Eine schöne Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche u. s. w. ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 67 im 3. Stock.

4.1. Herrschaftswohnung von 8 Zimmern, Küche u. s. w. ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 67 im 3. Stock.

Herrschafts-Wohnung.

Der 2. Stock, elegant ausgestattet, mit 6 Zimmern, darunter 1 größerer Salon mit Balkon, Terrasse, großer Küche mit Speisekammer, Badecabinet, 2 Mansardenzimmern und allem Zugehör, sämtliche Zimmer sind mit Centralheizung eingerichtet, auf 1. Juli preiswürdig zu vermieten: Wilhelmstraße 9.

Herrschaftswohnungen,

elegant ausgestattet, mit 7 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, Vor- und Hintergarten, sind per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 127 von 10 bis 12 Uhr und von 3 bis 6 Uhr einzusehen.

Wohnungen zu vermieten.

Mariensstraße 90 (Neubau) ist der 4. Stock von 4 Zimmern sammt Zugehör; ferner

Mariensstraße 92 (Neubau) im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit geschlossenem Erker, sowie der 4. Stock von 3 Zimmern sammt Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Juli event. auch früher preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 52, parterre.

Auf 23. Juli oder später

ist Amalienstraße 40 die Bel-Etage von 7 schönen Zimmern mit reichlicher Zugehör zu vermieten. Näheres im 3. Stock von 10-12 und 3-6 Uhr.

Wohnungen zu vermieten:

Durlacher Allee 44, 2. Stock, eine elegante Balkonwohnung von 4 Zimmern ohne Vis-à-vis sofort;

Durlacher Allee 44, Dachstock, 2 Zimmer und Zugehör per 1. Juli d. J. Näheres beim Eigentümer Kaiserstraße 9, 2. Stock.

Bernhardstraße 5

sind 2 schöne Wohnungen von 4 und 6 großen Zimmern mit Balkon, Maniarbe, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer.

Wohnung zu vermieten.

Eine Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern, Balkon und Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellerräumen u. s. w. ist auf 1. Juli beziehbar zu vermieten.

Jos. Ettliger,
Kaiserstraße 48.

Wohnungen

von 3 und 2 Zimmern mit Küche, Keller, großer Mansarde und sonstigem Zubehör (Abort mit

hinter Glasabschluss) auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 23, parterre.

Wohnungen

von 3, 4 und 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend hergerichtet, sind per sofort oder 1. Juli l. J. zu vermieten. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 26 im Bureau.

51 Kaiser-Allee 51

ist im 4. Stock eine schöne Wohnung in freier Lage, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche und Zugehör, per 1. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße 22, parterre.

2.1. Eine schöne Wohnung in der Nähe des Ludwigplatzes von 6-7 Zimmern nebst reichlichem Zugehör ist an ruhige Leute per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 22, parterre.

Hochherrschastliche Wohnung, feine, freie Lage, in der Nähe des Stadgartens, bestehend aus 7 großen Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer nebst Zugehör, Balkon, Veranda, vollkommen der Neuzeit entsprechend, großer, hübscher Garten, wenn gewünscht auch Stallung, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Kreuzbauer, Friedenstraße 13.

Wohnungen zu vermieten.
* 2.1. Durlacherstraße 45 ist der 3. Stock, sowie Kapellenstraße 40 2 Zimmer, Küche im 5. Stock zu vermieten. Zu erfragen Rheinstraße 22, Wühlburg.

Baden-Baden.

Villa Alleehaus,

Lichtenbaler Allee 6, direkt an den Kuranlagen in ganz bevorzugter Lage, werden möblierte Wohnungen mit Küche sowie Einzelzimmer in I. und II. Etage vermietet. Beste Empfehlungen.

T. & Th. Eberhard.

Läden zu vermieten.
Ein großer und ein kleiner Laden mit oder ohne Wohnung sind sofort oder später zu vermieten. Näheres auf dem Bureau Kaiser-Passage 28.

Läden zu vermieten.
Waldstraße 49, zwischen Kaiserstraße und Ludwigplatz, ist ein großer Laden mit zwei Schaufenstern sowie sonstige Geschäftsräume auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

Ein großer Laden in guter Lage, mit großer oder kleiner Wohnung nach Bedarf, ist auf Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Wabstraße 14 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
In bester Lage (Weststadt) ist ein kleiner Laden mit Wohnung sofort oder später billig zu vermieten. Offerten unter Nr. 4077 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte und Wohnung.
* Zähringerstraße 58 ist eine Werkstätte für ruhigen Betrieb sowie eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche und Kellerabtheilung auf Juli zu vermieten. Werkstätte und Wohnung können auch getrennt abgegeben werden. Näheres im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

Werkstätte zu vermieten.
* 2.1. Kaiserstraße 188 ist eine Werkstätte mit Magazin und Wohnung auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Wohnungs-Gesuche.
* 3.3. Ein junges Ehepaar sucht auf sofort oder 15. Juni eine freundliche Wohnung mit 3 geräumigen Zimmern nebst Zugehör inmitten der Stadt. Gest. Offerten abzugeben Kaiserstraße 71 im 4. Stock links.

2.2. Eine kinderlose Beamtenfamilie sucht auf 1. Oktober event. früher eine geräumige, schöne Wohnung von mindestens 5 Zimmern, 2 Mansarden u. s. w. in guter Lage. Offerten unter Nr. 8979 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein älteres, pensionirtes Ehepaar sucht eine billige Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller womöglich bald zu mieten. Näheres Ruppertersstraße 92 im zweiten Stock rechts.

Wohnung auf 1. Oktober gesucht 7 bis 8 Zimmern in 2 Stockwerken (ein Theil

parterre) zwischen Karl-Friedrich- und Westendstraße. Gest. Offerten unter Nr. 4040 an das Kontor des Tagblattes, woselbst auch nähere Auskunft ertheilt wird. * 3.2.

Wohnungs-Gesuch.

* 2.2. Auf 1. Oktober (von ruhiger, kinderloser Familie) eine größere Wohnung in guter Lage gesucht, in zweistöckigem Hause bevorzugt. Gest. Offerten unter Nr. 4039 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* 2.2. Auf 1. Oktober sucht ein pensionirtes Beamter eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern mit Zubehör (Hochparterre mit Balkon oder Veranda bevorzugt) im Hardtwald-Stadttheil (Stefanien- bis Woltkestraße). Offerten baldmöglichst unter Nr. 4038 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht in guter Geschäftslage auf 1. Oktober d. J. oder Januar 1898 Laden, Magazin von ca. 60 Qm, Werkstätte von ca. 40 Qm und Wohnung von ca. 3 Zimmern u. s. w. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8940 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Kaiserstraße 74, am Marktplatz, ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

2.2. Ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten: Adlerstraße 2a im Laden.

Ein hübsch möbliertes Zimmer mit Pension ist sofort zu vermieten: Sofienstraße 45, parterre.

3.3. Sehr große, schön möblierte Zimmer sind einzeln oder zusammen zu vermieten auf sogleich oder später: Waldstraße 52, parterre.

* 3.3. Schön möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten: Café Bauer 7a, 2. Stock rechts.

2.2. Auf 1. Juli sind zwei schöne, unmöblierte Zimmer mit Küche (Kochgaseneinrichtung) an einen Herrn oder an eine Dame zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Hirschstraße 20a.

* 2.2. Körnerstraße 6, zwei Treppen hoch, sind zwei gut möblierte Zimmer zusammen oder getrennt an einen oder zwei Herren oder Damen zu vermieten.

* 2.2. Ein schönes, kleines, unmöbliertes Mansardenzimmer ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 9 im 1. Stock des Hinterhauses.

* Ein freundliches, gut möbliertes, großes Zimmer mit 2 Fenstern in schöner Lage ist Amalienstraße 12 sofort oder später zu vermieten.

Akademiestraße 71, gegenüber dem Palais Douglas, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension an einen Herrn zu vermieten.

* 2.1. Gartenstraße 18 ist im 3. Stock des Seitenhauses ein hübsch möbliertes, schönes Zimmer mit freier Aussicht in Gärten an einen soliden Herrn per sofort oder 15. Juni zu vermieten.

* Waldstraße 10, nahe dem Schloßplatz, ist ein großes, fein möbliertes Zimmer (Balkon) auf 1. Juni zu vermieten. Näheres daselbst, II. Etage.

Schönes, gut möbliertes Zimmer an besserem Herrn sofort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 245, 4. Stock.

Hübsch möblierte Wohn- u. Schlafzimmer sind sofort preiswerth zu vermieten: Kaiserstraße 28, 2 Treppen hoch.

Leßingstraße 42

ist ein wohnliches Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

Salon mit Schlafzimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten: Kaiserstraße 170, 3 Treppen hoch.

Unmöbliertes Zimmer,

Mansarde oder im 2. Stock, ist billig zu vermieten: Wihlandstraße 16.

10.1. **An Damen**
zu vermieten ist ein größeres, schön möbirtes
Zimmer mit einem oder auch zwei Betten. Wo?
im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Schlafstelle zu vermieten.
Gottesauestraße 21 ist im 4. Stock eine Schlaf-
stelle zu vermieten; ebendasselbst ist auch ein gut
erhaltener Kinderwagen zu verkaufen.

*2.2. **Ein Vereinslokal**
ist sofort zu vergeben. Zu erfragen im Kontor
des Tagblattes.

Werkstätten zu vermieten.
Kronenstraße 10 sind auf 1. Juli große Werk-
stätten zu vermieten. Näheres zu erfahren im
Vorderhaus, eine Treppe hoch.

Stallung zu vermieten.
Umlandstraße 17 sind Stallung für 3-4
Pferde, Bürschenzimmer, Heulbecher und Wagen-
remise sofort zu vermieten. Näheres Umlandstr. 16
oder Rheinstraße 9.

**Stallung
für Offizierspferde.**
Auf 1. Juli ist Umlandstraße 8 ein besseres
Stallgebäude für 3 Pferde sammt allem Zugehör
zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Dienst-Anträge.
*3.2. Beschäftenes und fleißiges Mädchen für
H. Haushalt gesucht: Friedenstraße 16 im 4. Stock.
*3.3. Auf 1. Juli wird ein ordentliches Mädchen,
welches bürgerlich kochen kann und die häuslichen
Arbeiten mitverrichtet, gesucht. Gute Zeugnisse er-
wünscht. Näheres Kaiserstraße 211, eine Treppe hoch.

Ein ehrliches, braves Mädchen findet sofort
Stelle. Zu erfragen Hebelstr. 17. vnt tre

* Ein braves, fleißiges Mädchen für alle Haus-
arbeit wird gesucht: Schützenstraße 48 im Laden.

*1. Ein ordentliches Mädchen, welches waschen
und putzen kann, kann sofort eintreten: Wilhelm-
straße 35 im Laden.

Ein tüchtiges, solides Mädchen wird sofort als
Beisitzerin gesucht. Lohn gut.

Gasthaus zur Traube.
Dienst-Gesuch.
Ein braves Mädchen, welches selbstständig kochen
kann, sucht sofort Stelle. Dasselbe ging auch zu
einem bessern Herrn als Haushälterin. Zu er-
fragen Müppureistraße 25. parterre.

*2.2. **Kapital-Gesuch.**
3000 Mark werden von einem Geschäfts-
mann gegen entsprechenden Zins und genügende
Sicherheit sofort aufzunehmen gesucht. Offer-
ten unter Nr. 4047 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

M. 1800 auf prima 3. Hypothek zu
6% per sofort gesucht. Schriftl.
Offerten Blumenstr. 16, 2. Stock, erbeten. *3.2

Wer
leibt einer Familie 130 Mark gegen gute Zinsen
und monatliche Rückzahlung? Offerten unter
Nr. 4078 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Buchhandlungs-Reisende
auf Werke über das neueste Heilverfahren werden
gesucht: Müppureistraße 38 im Hinterhaus, zwei
Treppen hoch; auch werden wissenschaftliche und
technische Werke fortwährend angenommen. *3.2

*3.1. Für unser Modewaaren- u. Confections-
Geschäft suchen wir sofort eine

Verkäuferin,
welche Kenntniss in der Branche besitzt und zu be-
sitzen versteht. Zeugnisse u. Gehaltsansprüche erbeten.
Geschw. Hess,
Rottweil a. N.

Köchin-Gesuch.
*2.1. Auf 1. Juli wird ein tüchtiges, gut
empfohlenes Mädchen gesucht, welches gut
bürgerlich kochen und die häuslichen Arbeiten
pünktlich besorgen kann: Adlerstraße 30 im
2. Stock.

Griechische Weine

Marke „Menzer“

hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen
Güte und Preiswürdigkeit.

Probekisten von je 12 grossen Flaschen herb, süß oder claret:
Marke A B C D F G H I
18 M. 18 M. 60 Pf. 20 M. 40 Pf. 19 M. 12 M. 12 M. 12 M. 16 M. 50 Pf.

Weisse deutsche Tischweine von 60 Pfg. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pfg. der Liter an.
In Karlsruhe Niederlagen: bei Herrn F. X. Rätgeb, vorm. Friedr. Malsch,
Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57 und bei Herrn Gerhard Laspe, Kaiserstr. 54.
Niederlage mit Ausschank: bei Herrn J. Fell, Hofconditorei, Kaiserstrasse 70.
Meine Griechischen Medicinalweine, wie: Camarite, Korfu, Chios,
Samos II u. Moscato und Cognac werden in der Marlenapothek des Herrn
K. Albicker, bei Herrn Apotheker G. Baur, Schützenstrasse, in der Stadtpothek
des Herrn M. Doerlam, in der Hirschapothek des Herrn Dr. Eitel, in der
Löwenapothek des Herrn Dr. Lakemeyer, in der Kronenapothek des Herrn
W. Loeblein, in der Ludwig-Wilhelm-Apothek des Herrn Eugen Röth
und in der Hofapothek des Herrn Steinmetz ebenfalls geführt.
Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von

J. F. Menzer, Neckargemünd,
Hoflieferant Sr. Kgl. Hoheit des Kronprinzen von Griechenland.

Die Weinhandlung

W. Kronenwett, Hirschstraße 64,
empfiehlt ihre

reingehaltene Weine aus den Jahrgängen 1892 bis 1895.

Weissweine von 45, 50, 60 und 70 Pfg.
bis zu Mk. 1.—,

1896er Markgräfler und Rappoltswiler
zu 40 Pfg.

Rothweine von 70 Pfg. bis zu Mk. 1.40 per Liter
in Gebinden oder Flaschen von 20 Liter an.

Biedert's Rahmgemenge
— Marke Pizzala. —
Berühmte Säuglingsnahrung bis zu 5 Monaten.
Pizzala's Kindernahrung
aus Hafer und Gerste.
Zukost zur Milch für's erste Lebensalter.
Näheres durch Broschüren franco. Erhältlich in Apotheken u. Drogerieen.
Fabrik pharm. und diätet. Präparate von Rud. Pizzala,
Zwingenberg a. d. Bergstrasse.

Den Herren Rauchern

empfehle meine pikante, sehr milde, nach holländischer Art fabrizirte neue Spezialmarke

San Mateo Pflanzer,
pro Stück 7 Pfennig,
6 Stück 40 Pfennig, 100 Stück Mark 6.50.

W. Knauss, Kaiserstraße 61.

3.2. **Gesucht**
auf 1. Juli ein durchaus tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und gewandt in Hausarbeit ist. Mädchen mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Friedenstraße 3, eine Treppe hoch.

2.2. **Gesucht**
wird nach Neuchâtel ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann. Näheres zu erfragen Hirschstraße 20a, parterre.

Mädchen-Gesuch.
*2.2. Ich suche auf 1. Juli ein zuverlässiges, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeiten besorgt. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich Vormittags melden bei Frau Dr. Sternberg, Kaiserstraße 30 im 3. Stod.

Gesucht
für sofort ein fleißiges, braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Zu erfragen Viktoriastraße 18, parterre.

20.6. **Fabrikmädchen**
werden bei gutem Lohn angenommen für das ganze Jahr: Wilhelmstraße 4.

Lehrling-Gesuch.
12.3. Für einen jungen Mann mit guter Schulbildung ist in meinem Fabrik- und Engros-Geschäft eine Lehrstelle mit sofortiger Bezahlung offen.
J. Marum, Gartenstraße 6.

Lehrstelle.
3.3. Für 1 bis 2 junge Leute sind in meinem Baarenagenturen-, Wein- und Fouragegeschäft Lehrstellen offen.
Karl Baumann, Akademiestraße 20.

Lehrling-Gesuch.
3.3. Für ein Versicherungsbureau hier wird zu sofortigem Eintritt ein Lehrling mit guter Handschrift gesucht; bei befriedigenden Leistungen wird kleine Vergütung bald gewährt. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 3953 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*3.2. **Lehrmädchen**
für's Kleidermachen werden angenommen bei Frä. L. Ziegler, Hirschstraße 42 im 2. Stod.

3.2. **Hausbursche,**
mit Fuhrwerk vertraut und im B. s. h. guter Zeugnisse, findet dauernde Stellung in der Waschanstalt von A. Pfäfer, Rüppurstraße 15.

Gesucht
wird ein der Schule entlassenes anständiges Mädchen für die Nachmittagsstunden zu kochen; ältere Frau auch nicht ausgeschlossen. Zu erfragen Marienstraße 68a im 4. Stod rechts.

Beschäftigungs-Antrag.
* Eine ordentliche Frau mit einem Kinde wird zum Bedienen gesucht. Zu erfragen Schützenstraße 30 im Laden.

Verkäuferin-Stelle-Gesuch.
*2.2. Ein gebildetes Fräulein, 21 Jahre alt, von angenehmem Wesen, sucht vor sofort oder später Stelle als Verkäuferin; dieselbe würde auch kurze Zeit volontieren, bis sie mit der Branche vertraut ist. Offerten unter Nr. 100 hauptpostlagernd Heidelberg.

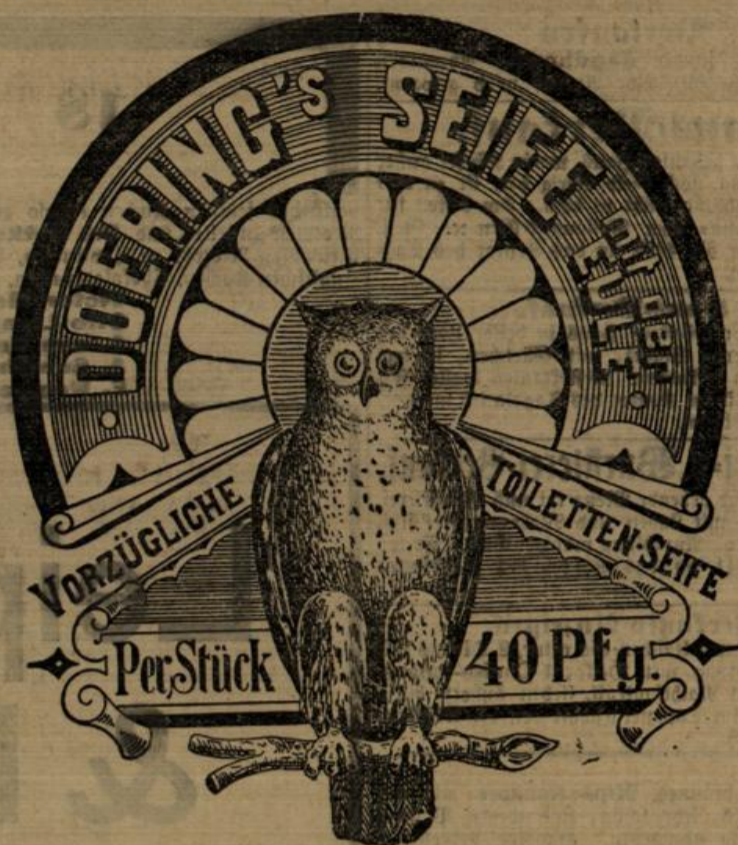
*12.4. **Wäsche**
zum Waschen und Bügeln wird angenommen: Hebelstraße 21 im 3. Stod.
Frau A. Weingärtner-Riedinger.

Parquetböden
werden gut gereinigt und gewischt durch das Reinigungs-Institut **F. W. Mehe, Adlerstraße 9.**

Maschinenstrickerei.
* Unterzeichnete empfiehlt sich im Aufertigen von Strümpfen, Socken, Kinderstrümpfen u. s. w. bei billiger Berechnung und guter, schöner Arbeit.
Frau Stutz, Werderstraße 84.

Robrstühle
werden zu den billigsten Preisen schön geflochten; auch werden Strohhühle dauerhaft mit Robr geflochten bei **Pz. Herold, Robr- und Sesselsticker, Bürgerstraße 12 im 3. Stod des Vorderhauses.**

2.1.



4.4. **Außerordentlich günstige Gelegenheit.**
Complete Anzüge nach Maß
in allen modernen Beigefarben . . . **Wk. 50.—**
Hosen nach Maß
in hübschen hellen u. dunklen Streifen **Wk. 16.—**
Lippmann & Gestreicher,
Karl-Friedrichstr. 19, neben der Landesgewerbehalle.

Garantie für guten Sitz.

Atelier im Hause.

3.2. **C. L. Timeus,**
Marienstrasse 21.
— Färberei —
und
chemische Reinigung
von
Herren- und Damengarderoben,
Möbelstoffen, Teppichen, Decken etc.
— Gardinen-Wascherei. —
NB. **Strümpfe** werden acht diamantschwarz gefärbt.
Annahmestellen befinden sich:
Kronenstrasse 35, Kaiserstrasse 225,
Kaufmann Hahn. Hofbäcker Wurz.

*3.2. **Verlaufen**
hat sich ein junger Jagdhund, Abzeichen
Durlacherstraße 69. Vor Ankauf wird gewarnt.

Haus-Verkauf.
3.2. Ein neu gebautes Haus, worin Käufer außer
freier Wohnung noch Geld übrig hat, ist zu ver-
kaufen. Anzahlung nicht zu hoch. Am besten für
einen Eisenbahn- oder Postangestellten zc. Gesl.
Offerten unter Nr. 4042 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Haus-Verkauf.
*2.2. Ein dreistöckiges Haus in bester Lage des
Westens (inneren Stadt), mit Gärten, ist aus
freier Hand zu verkaufen. Reflektanten wollen sich
unter Nr. 4015 im Kontor des Tagblattes melden.
Vermittler verbeten.

Wegerei- u. Wurferei-Verkauf.
3.2. Eine gut gehende Wegerei und Wurferei,
worin Käufer mit Laden und Wohnung frei ist,
ist zu verkaufen. Anzahlung mäßig. Gesl. Offerten
unter Nr. 4041 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.
— Eine Kameeltaschen-Garnitur, 2 Divans mit
Taschen, 1 Divan mit Decke, 1 Chaiselongue,
1 Ottomane, 1 Nachtsauteuil, stehen äußerst billig
zum Verkauf im Tapeziergeschäft von J. Müller,
Hirschstraße 18.

22 Ein braunes Nips-Kanapee mit 4
Halbsauteuils, sehr schön, sind wegen Platz-
mangel billig abzugeben. Händler verbeten.
Näheres Waldstraße 91 im 4. Stod.

Möbel,
Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern zc. kauft
man am besten und billigsten bei
Karl Epple, Tapezier,
Kaiserstraße 37,
gegenüber der alten Dragonerkaserne.

6.5. **Saloneinrichtung,**
bestehend in 1 Divan mit hoher Lehne, 2 Fauteuils
und 4 Stühlen, 1 Bücherschrank, 1 Trumeau mit
Spiegelgelaß und 1 dazu passenden Teppich, sind
um billigen Preis abzugeben: Markgrafenstraße 16.

Sehr billig zu verkaufen.
Eine hochfeine Plüschgarnitur (Kanapee und
4 Fauteuils) in gepreßtem Seidenplüsch ist um sehr
billigen Preis wegen Mangel an Platz zu verkaufen:
Markgrafenstraße 16 im zweiten Stod links.

*2.1. **Ein Ladentisch**
mit Marmorplatte ist zu verkaufen. Zu erfragen
Karls-Wilhelmstraße 16, 3. Etage.

Wellenbadschaukel,
fast neu, ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 18
im 2. Stod.

Dem geehrten Publikum
empfehle ich mich im Ankauf von guten getragenen
Herren- u. Frauenkleidern, Schuhen u. S. i. e-
feln, Betten u. Möbeln, Uniformen zc. und
zahle die besten Preise. **J. Plachzinski,**
Bähringerstraße 39.

Täglich frisches Eiweiß
zu verkaufen bei
J. Della-Bona,
Douglasstraße 32.

3.2. **Posthor,**
sehr gut erhalten, 3,20 auf 3,20 m, zu verkaufen:
Kaiserstraße 67 im Worengeschäft.

Wirtschafts-Verpachtung.
*2.2. Eine frequente Wirtschaft mit Wegerei-
einrichtung in der Nähe von Karlsrube ist an einen
tüchtigen, kautionsfähigen Wegerei-Preiswertig zu
vermieten. Offerten unter Nr. 4049 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Theaterplatz.
1/2 Theaterplatz, Abteilung B, wird im II. Nra
gekauft, womöglich in der 1. oder 2. Reihe. Gesl.
Offerten unter Nr. 4076 an das Kontor d s Tag-
blattes erbeten.

Das **18** jährige **Fräulein**
backt den feinsten Kuchen ebenso gut wie die erfahrene Hausfrau, wenn es nach **Dr. Oetker's**
Recepten arbeitet und **Dr. Oetker's** weltbekanntes **Backpulver à 10 Pfg.** benützt. Die
berühmten Recepte zu Topfkuchen, Bussen, Gesundheitskuchen, Stollen, Sandbrote, Königsuchen oder
Englischen Kuchen, Chokoladekuchen, Speculatius und feinen Klößen millionenfach bewährt, gratis von
Victor Merkle, Kaiserstraße,
Otto Lampson, Rudolfsstraße,
A. van Venrooy, Sossienstraße,
A. Schwindke, Gartenstraße,
E. Wegmann, Waldstraße, Paul Ziegler, Lammstraße.

Leipheimer & Mende,

86/88 Kaiserstrasse. **Grossh. Hoflieferanten,** Kaiserstrasse 86/88.

3.3. empfehlen
den fortlaufenden Eingang ihrer Neuheiten in

Wollstoffen: Alpacca, Barège, Voile,
Etamine, Covercoat, Kammgarn,
vorzügliche Stoffe, für Schneiderkleider, in reuer
Auswahl.

Waschstoffen: Leinen, Zephir, Batist, Organdin,
Levantine, Percal, Wolldruck
in reizenden Kleiderstoff-Dessins.

Reste von **Kleiderstoffen,**
in allen Artikeln vorhanden,
werden zu
ganz ausserordentlich billigen Preisen
abgegeben.

Neu. Gesetzlich geschützt. Neu.
10.3. **Ceralin.**
Flüssige Parkettboden-, Linoleum- und Möbel-Wichse,
aus reinem Bienenwachs hergestellt, übertrifft jedes Concurrenz-Fabrikat. Hauptvorzüge: Mühelose
Arbeit; Bürsten und Schruppen fällt weg. Einfaches Nacharbeiten mit einem Tuch gibt mühelos
sofort schönen Glanz, es löst nicht; nach 10 Minuten trocken und keinerlei Geruch. Spar-
samer Verbrauch; zugleich ist jeder Hausfrau ermöglicht, auch die feinst polirten wie auch lackirten
Möbel damit ebenso mühelos stets glänzend und tadellos zu erhalten.
Preis per 1/2 Liter M. 1.10, pro Liter M. 2.—, zu haben bei Carl Permaneder, Mannheim.
Niederlagen in Karlsrube bei den Herren Friedr. Benzl, Amalienstr. 14b, Jacob Mügler,
Amalienstr. 37, A. van Venrooy, Sossienstr. 45, F. F. Rathgeb, Waldstr. 57, M. Börsig, Durlacher
Allee, Frick Meis Nachf., Berderstr., Franz Wick, Kaiser-Allee, Gustav Bender, Lammstr. 5.

Außergewöhnlicher Gelegenheitskauf für Herren-Wäsche!

Weisse Herrenhemden in gutem Cretonne und lein. Einsatz Stück **M. 2.—**, $\frac{1}{2}$ Dbd. **M. 11.—**.
 Weisse Herrenhemden in bestem Cretonne, Ia lein. Einsatz, glatt u. gestickt, p. St. **M. 2.80**, $\frac{1}{2}$ Dbd. **M. 15.—**.
 Weisse Herren-Nachthemden in gutem Cretonne, mit und ohne Bördchen, Stück **M. 1.50** und **2.20**.
 Sommer-Tricot-Hemden in prima Maco und Normal Stück **M. 1.50**, **2.—** und **2.30**.
 Sommer-Tricot-Hosen und Jacken in Maco und Normal Stück **50, 80 Pfg.**, **M. 1.—**, **1.50**.
 Touristen-Hemden in großartigem Sortiment Stück **M. 1.—**, **1.50**, **2.—**, **2.50**, **3.50**.
 Herren-Kragen in allen modernen Façons, Ia Leinen, Stück **20, 30** und **40 Pfg.**
 Manschetten, Reinleinen, Paar **38, 48 Pfg.**, Serviteurs, Reinleinen, Stück **30, 40** und **50 Pfg.**
 Taschentücher in weiß und bunt, mit und ohne Namen, Reinleinen, $\frac{1}{2}$ Dbd. **90 Pfg.**, **M. 1.25, 1.50** u. s. w.
 Glacé-Handschuhe in schwarz und farbig, gutem Leder und Stk, Paar **M. 1.50** und **2.—**.
 Cravatten in prachtvollen Sortiments, sämtliche nur moderne Façons, außerordentlich billig.
 Sweaters, Radfahrstrümpfe, Socken, Sommer-Handschuhe bedeutend reducirt.

≡ Diese ausserordentlich billigen Preise verstehen sich nur so lange Vorrath. ≡
Kaiserstraße 161, Josef Maier, Ecke Ritterstraße.

Feinst. Nizza-Olivenöl,
 Ia deutsch. Mohnöl, 2.1.
 ächt. Burgunder Weinessig
 empfiehlt

Albert Salzer, Kaiserstraße 140,
 Drogen, Colonial, Material- u. Farbaaren.

Schweinefett.

Schweinefett, garantiert reines und wohl-
 schmeckend, per Pfd. 60 Pfg., bei Abnahme
 von 5 Pfd. 55 Pfg., bei Mehrabnahme Engros-
 preise, sowie alle Sorten **Wurstwaren**
 und **Schinken** bei Frau **Kramer**,
 Schützenstraße 39 sowie auf allen Wochen-
 märkten.

Ochsenmaulsalz,

frischste Qualität, empfiehlt für Wirthe zc. per
 Pfund zu 40 Pfg. **J. Faass Wwe., Salz-**
und Darmhandlung, Waldhornstraße 54.

Gelegenheitskauf.

Ein großes Cigarrenlager, ca. 100 Mille
 in allen Preislagen wird, um rasch damit
 zu räumen, zum Selbstkostenpreis abgegeben
 und mache ich spec. die Herren Wirthe auf
 diese günstige Gelegenheit aufmerksam. Probe-
 tüstchen bei

Albert Salzer,
 3.1. **Kaiserstraße 140.**

Parquetbodenwische,

weiß und gelb,
 $\frac{1}{2}$ Kilo-Büchse 80 Pfg., 1 Kilo-Büchse **M. 1.50**,

Parquetbodenwische,

weiß und gelb, nach Pariser Art,
Linoleumwische,

neu verbessert,

Sicotin-Bernstein-Glanzlack,
 anerkannt schönster und dauerhaftester Anstrich für
 Fußboden, Holz, Eisen und Möbel,

Sicotin-Fußboden-Glanzlack,
 rasch und hart trocknend, von größter Haltbarkeit,
Linoleum-Fußbodenlack,

in 8 verschiedenen Farben,
 per Pfund 50 Pfg., bei 10 Pfund 48 Pfg.,

Resinoline,

geruchloses Bodendöl,

Stahlspäne,

fein, mittel und grob,

Terpentinöl und Berg

empfehlen billigst

Albert Salzer, Kaiserstr. 140,
 2.1. **Lackfabrik mit Dampfbetrieb.**

Lebensbedürfnis-Verein Karlsruhe.

Die v. rehrlichen Mitglieder werden dringend gebeten, die Gegenmarken
 beider Sorten stets recht bald gegen Eintrag in das Markenbuch zurückzuliefern.
 Die Rücklieferung kann in sämtlichen Verkaufsstellen sowie an der Haupt-
 kasse den ganzen Tag über, mit Ausnahme der stärksten Verkehrsstunden, geschehen.

Der Vorstand.



Schladitz-Räder

von der

Fahrradfabrik Act.-Ges.
 vormals

H.W. Schladitz, Dresden,
 sind

Qualitätsmaschinen,
 für Kenner eine der feinsten
 Marken, 1897r Modell, sind
Präzisionsarbeit.

Vertreter: 10.2.

Ludwig Karle,

Mech. Werkstätte,
20 Karlstr. 20.
 NB. Fahrunterricht gratis.

Stadtgarten.

Heute, den 2. Juni, Abends 8 Uhr,

Mittwochs-Concert

(Historisches Programm),

2.2.

gegeben von der Kapelle des

Badischen Leib-Grenadier-Regiments.

Königlicher Musikdirektor **Adolf Boettge.**

Eintritt: { Abonnenten 30 Pfg.,
 Nichtabonnenten 50 Pfg.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

10.7. 900 Meter **Lustkurort Mugglingen** bei Biel
 über Meer. **Jura (Schweiz).**

Hotel & Pension Bellevue mit Dependenz.

Großartiges Alpenpanorama. Geöffnet 14. Mai bis 1. Oktober. Prospektus gratis.
 Sehr civile Preise. Besitzerin: **Frau Mirt-Wyss,**
 früher Hotel Beauregard in Lugano und Hotel Wildstrubel in Adelboden.

I. Bad. Rothe Kreuz-Geld-Lotterie.

2091 Gewinne im Gesamtbetrag von 84,000 Mark.

Hauptgewinne zu Mark 10,000, 5,000, 2,000, 1000 in baarem Gelde.

Heute Nachmittag Beginn der Ziehung

im Saale der 4 Jahreszeiten in Karlsruhe.

Preis des Looses 1 Mark, 11 Loose 10 Mark. Für Porto und Ziehungslisten sind 25 Pfg. mit einzusenden.

Versandt auch gegen Nachnahme (25 Pfg. mehr) oder Postanweisung. Loose sind zu beziehen:

durch den General-Loosvertrieb von **Franz Pecher**, Hoflieferant in Karlsruhe, Kaiserstrasse 78,
Carl Götz, Lederhandlung, Hebelstrasse 15, und die mit Plakaten bezeichneten Verkaufsstellen.

Zu bedeutend ermäßigten Preisen

65.

empfiehlt die in großer Auswahl vorräthigen

schwarze und farbige Kragen,
schwarze und farbige Jacken,
schwarze Frauen-Capes.

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstraße 185.

Ausverkauf

VON

Herren- und Knaben-Strohhüten

wegen Aufgabe des Artikels

zu zwei Drittel und zur Hälfte des seitherigen Preises.

L. Ph. Wilhelm,

Kaiserstrasse 205.